

M

OÖ. LANDESMUSEUM

LANDES
GALERIE
LINZ

7. FEB. - 26. MAI 2019
LANDESGALERIE LINZ

Herbert Ploberger

IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN
BILDENDER UND ANGEWANDTER KUNST

Herbert Ploberger

IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN
BILDENDER UND ANGEWANDTER KUNST

7. FEB.
– 26. MAI 2019

LANDESGALERIE LINZ
2. STOCK

Herbert Ploberger (Wels 1902–München 1977) ist einer der bekanntesten Vertreter der Neuen Sachlichkeit in Österreich. Seine einzigartigen Stillleben und Porträts, die zwischen 1925 und 1929 in Paris, Wien und Berlin entstanden, zählen zu den Ikonen der Kunst der 1920er Jahre. Plobergers angewandtes Werk, das er als Kostüm- und Bühnenbildner schuf, ist hingegen kaum bekannt. Für Theater-, Film- und Fernsehproduktionen arbeitete er an den bekanntesten Bühnen und in Studios in Berlin, London, Wien und Salzburg.

Bei den Luftangriffen auf Berlin wurde 1943 sein Atelier zerstört und ein großer Teil seiner Werke vernichtet. Die apokalyptischen Eindrücke der zerbombten Stadt und ihrer Opfer verarbeitete Ploberger in etwa 60 Werken, die in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg als Antikriegsbilder Aufmerksamkeit erregten.

Nach Kriegsende entwarf er Bühnenbilder am Linzer Landestheater und feierte am Wiener Theater in der Josefstadt mit seinen Ausstattungen Erfolge, ehe er wieder nach Deutschland ging. Insgesamt war Ploberger an über 160 Theater-, Film- und Fernsehproduktionen künstlerisch beteiligt. Die Liste der Schauspieler/innen, für die er Kostüme entwarf, reicht von Hans Albers über Helmuth Lohner und Josef Meinrad zu Oskar Werner, von Maria Andersgast über Juliette Gréco und Hildegard Knef zu Erika Pluhar.

Die Ausstellung stellt erstmals alle Schaffensbereiche Herbert Plobergers gleichwertig vor. Einen Höhepunkt stellt die Präsentation mehrerer neu entdeckter Werke des Künstlers dar, die bisher noch nie öffentlich zu sehen waren. Zur Ausstellung erscheint eine Monografie mit Werkverzeichnis.

Die Landesgalerie Linz
lädt zu einem
Eröffnungsabend

**AM MITTWOCH,
6. FEB. 2019
UM 19 UHR**
IM FESTSAAL DER
LANDESGALERIE LINZ

zur
Ausstellung

HERBERT PLOBERGER
IM SPANNUNGSFELD
ZWISCHEN BILDENDER UND
ANGEWANDTER KUNST

BEGRÜSSUNG

Mag.^a Gabriele Spindler,
Leitung Landesgalerie Linz

ZUR AUSSTELLUNG SPRICHT

Dr.ⁱⁿ Ingrid Radauer-Helm,
Kuratorin der Ausstellung

ERÖFFNUNG

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth Manhal,
Abgeordnete zum Oö. Landtag

AM KLAVIER

Suyang Kim

Rahmen Programm

Sonntagsführungen

jeden So, 14 Uhr

Abendführungen

Do, 7. Feb., 19 Uhr

Do, 7. März, 19 Uhr

Senior/innenführungen

Do, 14. Feb., 14 Uhr

Do, 7. März, 14 Uhr

Kuratorinnenführung

So, 10. Feb., 14 Uhr

So, 26. Mai, 12.30 Uhr

(im Anschluss an die Matinee)

Dr.ⁱⁿ Ingrid Radauer-Helm

Familienführungen

Do, 21. Feb., 16 Uhr

So, 24. Feb., 11 Uhr

Matinee

So, 26. Mai, 11 Uhr

DAS ANDERE 20. JAHRHUNDERT –

HUGO KAUDER

Karin Wagner, Exilforscherin

Florence Losseau, Sopran

Tommaso Lepore, Klavier

ab 9.30 Uhr: Frühstück

12.30 Uhr: Führung

Anmeldung: T +43 (0)732/77 20-522 00 oder

PortierLg@landesmuseum.at

Kulturvermittlung für Kindergärten, Schulen und Horte

Preview für Pädagog/innen

Mi, 6. Feb., 16 Uhr

Didaktische Kulturvermittlungsprogramme für Kindergärten, Schulen und Horte (1.-12. Schulstufe)

Zusätzliche Besuchszeiten auf Anfrage für Schulen und Horte sind möglich!

Aktionstag für Schulen und Horte „Schule schaut Museum“

Mi, 6. März, 9 – 14 Uhr

Am österreichweiten Aktionstag am 6. März 2019 werden kostenlose Kurzführungen durch die Ausstellung angeboten. Anmeldung erforderlich.

Anmeldung und Information

Gruppen ab 8 Personen können gerne einen eigenen Termin innerhalb der Öffnungszeiten buchen: Gerlinde Roth:

kulturvermittlung@landesmuseum.at oder

T +43 (0)732/77 20-522 22 (Di–Fr von 9–13 Uhr)